



# BULGARIEN UND DIE WELTKRISE

VON DR. VASIL RADOSLAWOFF

Dr. Vasil Radoslawoff, der ehemalige Ministerpräsident des bulgarischen Reiches, gibt hier, nach einem kurzen Rückblick auf die innen- und außenpolitische Entwicklung Bulgariens, sachlich die Gründe, die es zur Teilnahme am Weltkrieg veranlaßte, bekannt. Wer diese Aufzeichnungen liest, die zahlreichen darin veröffentlichten Geheimberichte mit den bereits bekannten Nachrichten vergleicht, von den mehrfachen Friedensversuchen, die sämtlich erfolglos blieben, kann nicht mehr an der wahren Gestalt der letztjährigen Ereignisse auf dem Balkan zweifeln. — Aber erst einer kommenden Zeit wird es vorbehalten sein, die Aeüßerungen und Berichte der maßgebenden Persönlichkeit zu einem umfassenden, wahrheitsgetreuen Bild zusammenzufassen und ein gerechtes Urteil zu sprechen.

Ⓢ Geheftet 7.— Mark, in Halbleinen 13.— Mark / Schlüsselzahl 2000 Ⓢ  
Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

Schweizer Frankenpreis Grdz. 1.— = Fr. 0,60. (Von der Außenhandelsstelle laut § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.)

VERLAG ULLSTEIN BERLIN